



B90 / DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion Warendorf Oststr. 12 48231

Landrat des Kreises Warendorf
Herrn Dr. Olaf Gericke
Waldenburgerstr. 2

48231 Warendorf



Kreistagsfraktion Warendorf

Cornelia Lindstedt
Fraktionssprecherin

Oststr. 12
48231 Warendorf
Telefon: 02581 8198
Telefax: 02581 8265
E-Mail: gruene.arendorf@t-online.de

30.01.2013

Anfrage

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Olaf Gericke,

hiermit stellt die Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / Die GRÜNEN eine Anfrage zur **Situation der Aus- und Fortbildung von Handwerksmeister/innen im Kreis Warendorf** und bittet diese im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Planung am 22.02.2013 zu beantworten.

1) Wie erklärt sich die Kreisverwaltung die Tatsache, dass die Zahl der Meisterabschlüsse im Kreis Warendorf in den Jahren 2011 / 12 die niedrigste im Münsterland ist?

2) Welche Maßnahmen wird die Kreisverwaltung ergreifen, um mittelfristig mehr als bisher junge Handwerker/innen zu motivieren, eine Meisterausbildung zu absolvieren?

Begründung:

In der Lokal- / Regionalpresse (z.B. Tageszeitung „Die Glocke“) vom 5.11.2012 wurde anlässlich der Meisterfeier der Handwerkskammer über die Zahl der in den letzten zwei Jahren absolvierten Meisterausbildungen im Handwerk im Münsterland berichtet.

Demnach entfielen auf den

Kreis Borken 0,056 erfolgreiche Meisterprüfungen pro 1000
Einwohner/innen

Kreis Coesfeld 0,066,

Kreis Steinfurt 0,037,

Kreis Warendorf 0,036,

die Stadt Münster 0,041 (Zahlen entnommen aus der Homepage der Stadt und dem Begleitheft zur Meisterfeier)

Der Kreis Warendorf bildet also das Schlusslicht, was die Zahl der Meisterprüfungen angeht.

Wenngleich es andere wichtige Indikatoren geben mag, die für die Wirtschaftskraft eines Kreises sprechen, so geben die o. a. Zahlen Anlass zur Sorge im Kreis Warendorf. Der Kreis ist auf die qualifizierte Ausbildung von Handwerker/innen angewiesen, wenn er nicht zahlreiche Fachkräfte an die großstädtischen Zentren des Landes verlieren will.

Für die Ausbildung von Nachwuchs im Mittelstand sind Handwerksmeister/innen eine Grundvoraussetzung.

Hintergrund:

Bedingt durch die demographische Entwicklung wird sich in Zukunft eine Abwanderung von Fachkräften aus dem Kreis Warendorf einstellen.

Es ist daher notwendig, dass vor Ort frühzeitig positive Bedingungen für eine Qualifizierung im Handwerk geschaffen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionssprecherin Kreistagsfraktion

Bündnis 90/ Die Grünen